	Eingang	j Büro	Stadtrat	Vorlagen	-Nr.	Stadtrats-Sitzung	TOP Stadtratssitzung
(10000	19.	Μ.	700 Y	99 -	5	12004	60.T.

Beschlussvorlage
Berichtsvorlage

Dezemat	40	10 24 00
Dezernat	Amt	Aktenzeichen

Betreff
Überprüfung der Stadtratsmitglieder auf eine eventuelle frühere Mitarbeit beim Ministerium für Staatssicherheit der ehemaligen DDR

vom Fachamt auszufüllen			vom Büro Stadtrat auszufüllen						
	Beratungsfolge (Zutreffendes ankreuzen)	Sitzung öff. nichtöff.		Sitzungstermin	ТОР	Abstimmungsergebnis ja nein Enthalt.		Beschluss Nr.	
\boxtimes	Beigeordnetensitzung			24.11.2004	2				0136104
	Ortschaftsrat								
	Rechnungsprüfungsausschuss								
	Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft, Kultur und Tourismus			1					
	Ausschuss für Familie, Jugend, Soziales und Gesundheitswesen								
	Ausschuss für Bildung, Schule und Sport								
	Jugendhilfeausschuss			a .					
	Werkausschuss		· 6						
	Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss								
	Haupt- und Finanzausschuss			15.12.04	4	5	1	1	-
	Stadtrat	\boxtimes		15.12.04	60T	25	5	2	0038/04

Finanzielle Auswirk	kungen						
keine haushaltsmä weitere Ausgaben	ßige Berührung	☐ Einnahmen Haushaltsstelle: ☐ Ausgaben Haushaltsstelle:					
HH-Mittel	Lt. HH bzw. NTHH d. lfd. Jahres (aktueller Stand) -EUR-	Haushaltausgaberest -EUR-	insgesamt -EUR-				
HH/JR Inanspruchnahme J. verausgabt J. vorgemerkt							
= verfügbar							
Frühere Beschlüss	e						
Beschluss-Nr.:	Beschluss-Nr.:	Beschluss-Nr.:	Beschluss-Nr.:				

Seite: 2

Überprüfung der Stadtratsmitglieder AZ: 10 24 00

I. Beschlussvorschlag

Der Ältestenrat empfiehlt: Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt:

Der Stadtrat der Stadt Eisenach beschließt:

1. Die Überprüfung der Stadtratsmitglieder der Stadt Eisenach auf eine eventuelle frühere Mitarbeit beim Ministerium für Staatssicherheit der ehemaligen DDR nach § 21 Abs. 6 b) Stasiunterlagengesetz, soweit sie am 03. Oktober 1990 das 18. Lebensjahr vollendet haben und der Überprüfung zustimmen.

2. Der Ältestenrat wird mit der weiteren Durchführung der Überprüfung der Stadtratsmitglieder auf eine eventuelle Mitarbeit beim Ministerium für Staatssicherheit der ehema-

ligen DDR beauftragt.

3. Folgende Mitglieder des Ältestenrates werden zur Entgegennahme der Auskünfte beim Landesbeauftragten für die Unterlagen bevollmächtigt.

Herr Bernd Meyer Matthias Dout

- 4. Der Ältestenrat bewertet in nichtöffentlicher Sitzung die von der Bundesbeauftragten übergebenen Unterlagen entsprechend §§ 20, 21 StUG, Absatz 1, Ziffer 6, Buchstabe b) dahingehend, ob die einzelnen Stadtratsmitglieder hauptamtlich oder inoffiziell für den Staatssicherheitsdienst tätig waren und einigt sich über die weitere Verfahrensweise.
- 5. Die Aufbewahrung der Unterlagen erfolgt in versiegelten Umschlägen in einem Stahlschrank der Stadtverwaltung Eisenach. Die Öffnung der Umschläge ist nur in Anwesenheit von mindestens vier Mitgliedern des Ältestenrates zulässig.

II. Begründung

Mit Schreiben vom 08.10.2004 informierte die Landesbeauftragte des Freistaats Thüringen für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen DDR über die neue Überprüfungspraxis für die Kommunal- und Kreisparlamente (siehe Anlage).

Der Ältestenrat der Stadt Eisenach empfiehlt im Ergebnis seiner 2. Sitzung am 02. November 2004 dem Stadtrat die Überprüfung der Stadtratsmitglieder des Stadtrates der Stadt Eisenach auf eine eventuelle frühere Mitarbeit beim Ministerium für Staatssicherheit der ehemaligen DDR.

Schneider

Oberbürgermeister

Anlagen